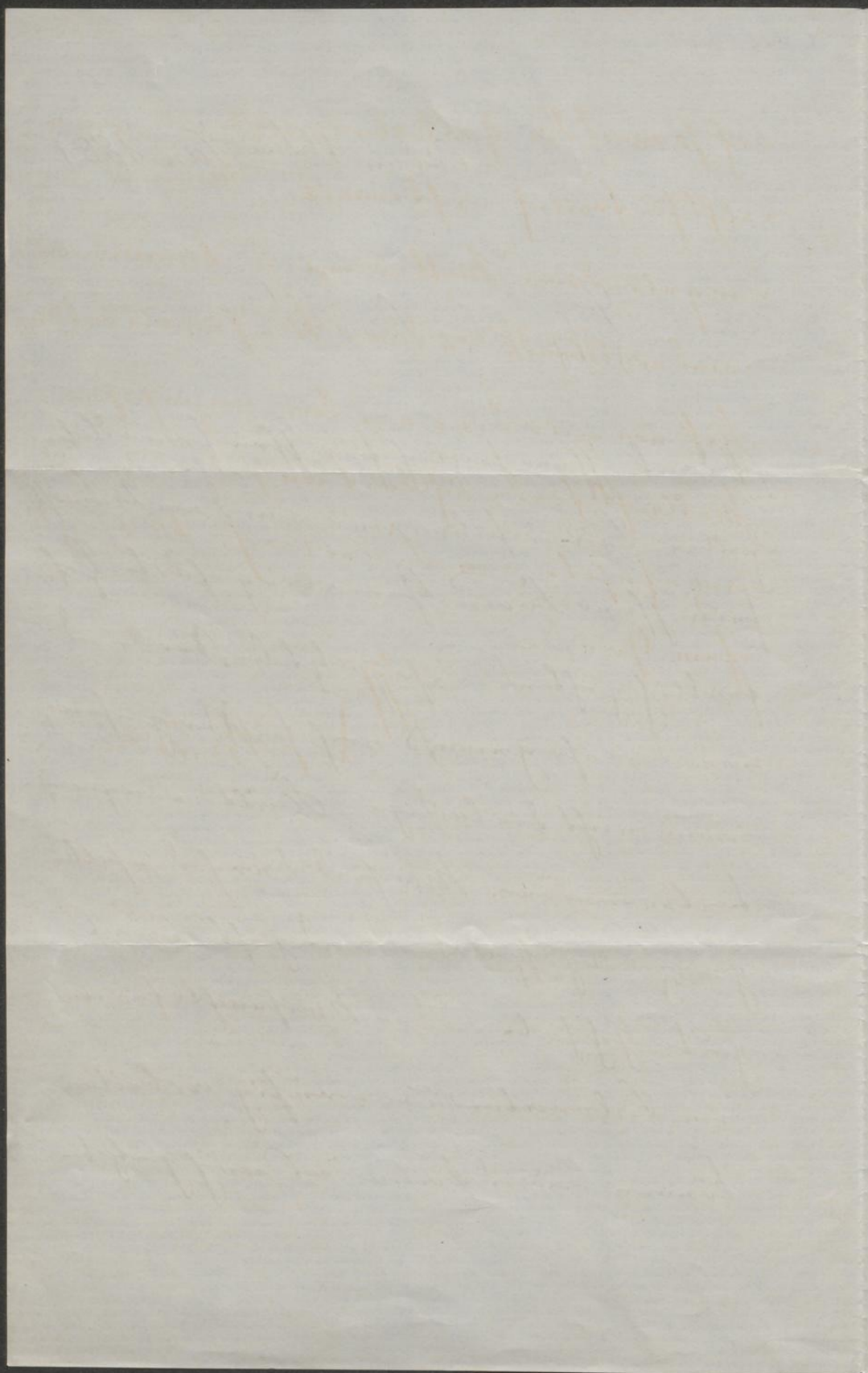


München 16 Jan 1881

Liesaugustine Freund!

Ich danke Ihnen herzlich für Ihre freundlichen  
 Zeilen. Leider haben wir nun dem Krankth,  
 mein Herr Frau Gemalin genährt. God,  
 schnell geht und ich geht bester und  
 müde ich genügt noch bester gehen,  
 wenn nicht die letzten Kräfte abgehen,  
 werden müssen. Mir sind durch die selbe  
 ganz ungeschwächt. Und geht es nicht  
 geht. Ich habe in dem Mikroskop für mich  
 im Laboratorium häufig arbeiten  
 können und kann es auch jetzt



noch so müde die Zeit abzuwarten. Mein  
wird sie freilich nicht werden. Wenn es  
das geliebte Mutter wird komme ich  
minder Abend in die Menschenbibliothek,  
hat nun mir die und das anzufassen,  
Kleinheit finden ich dort noch das neue  
ungesüßte man für den. Mit herzlich  
vom Gräber

Jhy  
E. Brücke.



*[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*